

solid.

MONTAGEANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS VOR DER MONTAGE

Beim Anbringen der Tönungsfolie auf die Fahrzeugscheiben muss zwingend darauf geachtet werden, dass jedes Stück verklebte Folie ein Prüfzeichen (s. Abbildung) enthalten muss und dass das Prüfzeichen auch nach der Montage noch gut erkennbar ist.



ALLGEMEINE HINWEISE ZUR MONTAGE

1. Der Montageraum sollte geschlossen, staubfrei und gut beleuchtet sein.
2. Tragen Sie nicht fuselnde Kleidung.
3. Hände und Arbeitsgeräte sollten sauber, öl- und fettfrei sein.

VORBEREITUNG FÜR DIE MONTAGE

1. Fenster von außen reinigen.
2. Alle Aufkleber von der Innenseite der Scheiben entfernen.
3. Fahrzeugteile, die durch Scheibenreiniger oder Seifenlösung beschädigt werden können, abdecken.
4. Benutzen Sie für die Montagelösung nach Möglichkeit nur destilliertes Wasser.

GENERELLE HINWEISE

- Berühren Sie nie den trockenen Kleber.
- Den nassen Kleber nur mit nassen Händen berühren.
- Lassen Sie nach Möglichkeit einen kleinen Abstand zwischen Folienkante und Dichtung.
- Durch Föhnen des Glases von der Außenseite kann man die Klebewirkung an problematischen Stellen verbessern.

ZUSCHNITT DER TÖNUNGSFOLIE

1. Vor dem Zuschchnitt innen überprüfen, wie viel Platz zur Verlegung bleibt bzw. wie groß die Tönungsfolie sein darf.
Bei Kurbelscheiben genau prüfen, wie weit die Scheibe in die Dichtung reicht und wie weit die Scheibe beim runterlassen sichtbar wird.
2. Scheibe ausmessen und Tönungsfolie grob Vorschneiden. Dabei darauf achten, wie die Folie verlegt werden muss (Klebeseite).
3. Zuschchnitt auf die Scheibe auflegen und Wölbung der Scheibe überprüfen.
4. Tönungsfolie mit Kreppklebeband außen in der zu montierenden Position ankleben, dabei darauf achten, dass das Prüfzeichen sichtbar bleibt und nicht unnötig geschnitten werden muss.
5. Tönungsfolie auf genaues Montage-Maß schneiden.
6. Bei dunklen Tönungsfolien empfiehlt es sich, innen mit einer Lampe zu arbeiten.
7. Ausschnitte für Ausstellfenster oder ähnliches direkt bei der Verlegung schneiden.
8. **Achtung:** Innen nie auf dem Siebdruckrand oder über Heizdrähte schneiden.
9. Seiten und Kurbelscheiben können oft ohne weitere Formbearbeitung verlegt werden .

REINIGEN DER SCHEIBEN

1. Scheibe mit Reinigungslösung besprühen.
2. Schmutz mit Kupfervlies lösen - besonders im Bereich der Siebdruckränder.
3. Achtung beim Einsatz von Klingen: Heizdrähte und Siebdruckrand nicht beschädigen.
4. Kleberreste evtl. mit Isopropanol entfernen.
5. Scheibe mit Papiertuch oder Mikrofasertuch trocken wischen.

MONTAGE DER ZUSCHNITTE

1. Gesäuberte Scheibe nochmals überprüfen.
2. Schutzfilm der Tönungsfolie entfernen, dabei gleichzeitig die Kleberseite mit der Montagelösung besprühen.
3. Schutzfilm wieder auf die Kleberseite auflegen.
4. Scheibe mit Trenn- und Gleitmittel besprühen.
5. Tönungsfolie mit ins Fahrzeug nehmen, Schutzfolie abziehen und Tönungsfolie auf die Scheibe auflegen. Dabei möglichst die Gummidichtung und Verkleidung nicht mit der Kleberfläche berühren.
6. Tönungsfolie zuerst mit dem Gummirakel mit wenig Druck und anschließend mit mehr Druck mit dem Plastik- oder Teflonrakel ausrakeln. Wir empfehlen den Blue Max mit Handgriff.
7. Zuletzt die Kanten und Ecken der Auto Tönungsfolie nochmals festrakeln.
8. Problemstellen wie Finger am Rand oder Ecken die nicht halten wollen mit dem Heißluftfön nacharbeiten.

BESONDERHEITEN BEI DER VERLEGUNG VON TÖNUNGSFOLIEN

Kurbelscheiben

Bevor die Tönungsfolie aufgetragen wird, die Scheibe etwas herunterlassen. Schutzfolie nur maximal zur Hälfte abziehen und die Tönungsfolie oben an der Scheibe anlegen. Den oberen Teil der Tönungsfolie vorsichtig anrakeln ohne dass sich die Tönungsfolie verschiebt. Den ausgerakelten Teil oben anfühen bzw. antrocknen lassen. Anschließend die Scheibe hochkurbeln. Nochmals den unteren Teil der Scheibe mit viel Druck abspülen, die Schutzfolie ganz abziehen und den Klebefilm besprühen. Den unteren Teil der Scheibe ausrakeln. Prüfen, dass die Folie einen Abstand zur Scheibeneinfassung bzw. Gummidichtung hat. **Ein Verklemmen bzw. eine Verbindung der Folie mit der Scheibeneinfassung oder der Gummidichtung ist unzulässig.** Zur Sicherheit die Scheibe noch einmal hoch und runterlassen um zu prüfen das alle Ränder fest sind.

Tönungsfolie auf den Siebdruckrand kleben

Wenn die Tönungsfolienkante auf dem Siebdruckrand gar nicht kleben will, die Auto Tönungsfolienkante komplett ca. 15mm umklappen und trocknen lassen, anschließend erneut fest andrücken. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, sollte die Auto Tönungsfolie zwei Wochen nach der Montage noch einmal auf die Siebdruckumrandung angedrückt werden.

SCHRUMPFTECHNIK FÜR GEWÖLBTE HECK- UND SEITENSCHLEIBEN

Die Schrumpf-Technik ist eine Methode, die das Anpassen der Tönungsfolie auch an stark gewölbte Schleiben vor der Installation ermöglicht.

1. Vorbereitung der Schleibe

Reinigen Sie die Außenseite der Heckschleibe so, dass keine Verunreinigungen das glatte Aufliegen behindern und die Schleibe komplett trocken ist.

2. Auftragen des solid.SHRINK

solid.SHRINK auf die trockene gewölbte Schleibe geben und mit einem Tuch oder Baumwollhandschuh verteilen. Das solid.shrink Gel ermöglicht der Tönungsfolie, auf der Schleibe zu „schweben“ und verhindert somit eine Haftung am Glas. Anhand der Wölbung der Schleibe muss der Scheitelpunkt festgelegt werden. Dieser Punkt sollte ca. so gelegt werden, dass die Stärke der Rundung oberhalb und unterhalb dieses Punktes etwa gleich ist. Nun wird an diesem Punkt die Schleibe quer mit einem nassen Tuch mit einem etwa 5cm breiten Streifen versehen. Die Schleibe darf nur im Bereich dieses Streifens nass werden.

3. Auflegen der Tönungsfolie auf die Außenseite der Schleibe

Die grob vorgeschnittene Auto Tönungsfolie mit der Schutzschicht nach oben auf die Außenseite der Schleibe auflegen. Darauf achten, dass die Unterkante mit dem Prüfzeichen passend liegt. Die Tönungsfolie in dem befeuchteten Bereich glatt und faltenfrei anraken. Die Tönungsfolie liegt nun nur in den fixierten Bereichen an, der gesamte andere Bereich kann ober- und unterhalb des Scheitelpunktes in Form geschrumpft werden.

4. Einsatz des Heißluftföhns

Anfänglich sollte man, um ein Gefühl für das Föhnen zu bekommen und die Tönungsfolie nicht zu verbrennen, auf mittlerer Hitzestufe arbeiten. Es empfiehlt sich, an der Hand, die nicht den Föhn hält, einen Baumwollhandschuh zu tragen. Ausgehend vom anliegenden Scheitelpunkt, die sich lose abhebenden Bereiche der Tönungsfolie mit schnellen kreisenden Bewegungen des Föhns bearbeiten, dabei die Tönungsfolie mit der freien Hand mit dem Handschuh oder mit einem Teflonraket anstreichen. Gehen Sie in waagerechten Bahnen vor, die Auto Tönungsfolie wird sich langsam flacher an die Scheibe anlegen. Beachten Sie, dass in der Mitte nur wenig, nach oben und unten kontinuierlich mehr geschrumpft werden muss. Die Tönungsfolie sollte möglichst gleichmäßig bearbeitet werden, damit es zu keinen Spannungen kommt, die das Verkleben erschweren. Ein ständiges Kreisen und Schwenken des Föhns reduziert die Gefahr, dass die Tönungsfolie an einer Stelle zu heiß wird. Bei extrem stark gebogenen Scheiben ist es ratsam, die Form der Tönungsfolie zu überprüfen.

5. Besonderheiten bei der Montage der Auto Tönungsfolie

Nachdem Sie die Auto Tönungsfolie von innen aufgelegt haben, rakeln Sie sie mit der gespreizten Handfläche vor und reduzieren dabei alle größeren Luftblasen. Das Ausrakeln mit dem Gummiraket darf nicht in einzelnen langen Bahnen erfolgen, sondern muss von der Mitte ausgehend, sternförmig mit kurzen Zügen immer weiter Richtung Außenkante vorgenommen werden.

Skizzen

Scheitelpunkte (Heckscheiben)



solid.